

**Tourismus-Workshop**  
**hier: Vorstellung der Ergebnisse und Festlegung der weiteren Vorgehensweise**

Vorlage zur Sitzung des **Gemeinderates am 29.01.2013**

**TOP 7**                      **öffentlich**

**Vorschlag:**

Der Gemeinderat nimmt die Ergebnisse des Tourismus-Workshops zur Kenntnis und beauftragt die Firma ift Freizeit- und Tourismusberatung GmbH mit einer Begleitberatung und Weiterentwicklung des Tourismus in Sinsheim zum Bruttopreis von 24.633,- €.

**Sachverhalt, Begründung, Finanzierung und Folgekosten:**

Sinsheim hat mit seinen touristischen Leistungsträgern vielfältige Potenziale. Diese stellen einen erheblichen Wirtschaftsfaktor für Sinsheim dar, den die Stadt in der Zukunft weiter ausbauen möchte. Aus diesem Grund fand am 16. Oktober ein Tourismus-Workshop mit über 50 Vertretern der hiesigen Leistungsträger, der Politik und der Verwaltung statt.

Dem Workshop vorgeschaltet war eine Befragung zur Einschätzungen der Situation und der Herausforderungen sowie der Themenwünsche und Vorschläge für den Workshop. Der Rücklauf des Fragebogens war mit 109 Rückmeldungen erfreulich hoch.

Begleitet wurden die Befragung und der Workshop von Jan-F. Kobernuß, Geschäftsführer der ift Freizeit- und Tourismusberatung GmbH. Herr Kobernuß wird in der Sitzung anwesend sein, um die Ergebnisse vorzustellen.

**Weitere Verfahrensweise**

Die Ergebnisse der Befragung und des Workshops machen deutlich, dass in diesem Bereich Entwicklungspotenzial vorhanden ist. Daher schlägt die Verwaltung vor, die Firma ift Freizeit- und Tourismusberatung GmbH mit einer Begleitberatung und Weiterentwicklung des Tourismus in Sinsheim weiterhin zu beauftragen. Die Firma hat der Stadt Sinsheim ein Angebot mit drei Varianten unterschiedlicher Ausgestaltung vorgelegt. Aus Sicht der Verwaltung sollte die umfangreichste Variante zum Bruttopreis von 24.633,- € beauftragt werden, da diese unsere Anforderungen am besten abdeckt.

In dieser Variante sind unter anderem folgenden Leistungsbausteine enthalten:

- Optimierung der touristischen Organisations- und Managementstrukturen (Überprüfung Mitgliedschaft Kraichgau-Stromberg Tourismus e.V. Stärken-Schwächen, Prüfung alternativer Lösungsvarianten – Alleinige Vermarktung durch die Stadt Sinsheim, Vermarktung mit ausgewählten Nachbargemeinden)
- Produkt- und Angebotsentwicklung
- Professionalisierung der Vermarktung (Beratung Tourist-Info, neue Medien, Buchungssysteme,..)

Derzeit finden mit den hiesigen Leistungsträgern Gespräche bezüglich einer Mitfinanzierung des Angebotes der Firma ift statt. Die Gesprächsergebnisse werden in der Sitzung erläutert.

Haushaltsmittel stehen voraussichtlich nicht in vollem Umfang zur Verfügung und sollen im Nachtragshaushalt bereitgestellt werden.

Die Ergebnisse machen auch deutlich, dass der Bereich Tourismus eine Querschnittsaufgabe darstellt und viele Bereiche innerhalb und außerhalb der Verwaltung betroffen sind.

Verwaltungsinterne Themen wurden und werden mit den Amtsleitern in den Amtsleiterbesprechungen besprochen und für die Beschlussfassung im Gemeinderat aufbereitet. Erste konkrete Maßnahmen hieraus - beispielsweise die weitere Vorgehensweise „Wohnmobilstellplatz“ - werden in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen behandelt.

Zur Bearbeitung der Themen, die die Leistungsträger betreffen, werden zwei Arbeitsgruppen „Hotels und Gaststätten“ bzw. „Sehenswürdigkeiten“ gebildet, um weitere Ziele und Themenfelder auszuarbeiten und zu vernetzen. Diese Arbeitsgruppen werden erstmals im Februar zusammenkommen.

### **Kraichgau-Stromberg**

Die Stadt Sinsheim hat im Dezember vorsorglich die Mitgliedschaft im Kraichgau-Stromberg Tourismus e.V. vorbehaltlich eines Beschlusses des Gemeinderates gekündigt. Die Mitgliedschaft kann derzeit zum 31.12.2014 enden. Ein noch zu fassender Beschluss über die Kündigung oder weitere Mitgliedschaft wird zu einem späteren Zeitpunkt dem Gemeinderat vorgelegt. Derzeit sollen die Untersuchungsergebnisse der Firma ift, bei einer Beauftragung, abgewartet werden. Darüber hinaus finden noch Gespräche mit den umliegenden Gemeinden statt.

Anlage: Dokumentation des Tourismusworkshops Sinsheim 2012